

Höhere deutsche Auslandsschulen.

Zur Ausstellung des Zeugnisses für die wiss. Befähigung zum einj.-frei. Militärdienst sind berechtigt in Europa: die Schulen in Antwerpen, Brüssel, Bukarest, Genua, Konstantinopel, Madrid und Mailand; in Süd-Amerika: Buenos Aires (Germaniasch.); in Ostasien: Tsingtau (Gouvernementsschule). Brüssel hat realgymnasialen Charakter, Rom und Tsingtau sind Reform-lyceen, die übrigen haben rein realen Charakter. Zur Vollanstalt ausgebaut sind die Schulen in Antwerpen (Oberrealschule), Brüssel (Realgymn.), Bukarest (Oberrealschule) und Konstantinopel (Oberrealschule). Die Militärberechtigten erstreben die Schulen in Amsterdamm, Barcelona, Belgrano (bei Buenos Aires), Concepcion (Chile), Jerusalem, Joinville (Brasilien), Kairo, Mexiko, Riga, Rio de Janeiro, Rom und Windhof.

* = Mitglied der Iosen Oberlehrer-Vereinigung, welche an den heimatischen Vereinsverband angeschlossen ist; Vertrauensmann: Dr. Dr. Gaster Antwerpen, Quellinstr. 31.

Außer den nachstehend verzeichneten Mitgliedern sind noch 6 frühere Auslandskollegen Mitglieder der Vereinigung (insgesamt 99).

Antwerpen (Belgien).

Allgemeine Deutsche Schule (Quellinstr. 31).

D. R. mit Vorschule (11 + 4 Klassen, 249 + 132 Schüler), 12 stufige höhere Mädchenschule (Frauenshule und Studienanstalt) nebst Kindergarten (14 Klassen, 334 + 36 Sch.). (Gegründet 1840; höh. Mädchensch. seit 1880; militärberechtigt seit 1903, Oberrealschule seit 1907.) Teilweise Gemeinschaftserziehung von Knaben und Mädchen. — Die vollbesch. akad. geb. Lehrer führen ohne Rücksicht auf eventl. Probejahre und Besoldung den Titel Oberlehrer. Das Gehalt steigt von 4500 Frs. dreimal um je 700 Frs., dann fünfmal um je 600 Frs. in jeweils 3 Jahren; dazu erhalten Verheiratete einen Wohnungsgeldzuschuß von 200 Frs., der nach 6 Jahren alle 3 Jahre um je 100 Frs. bis 900 Frs. steigt; Höchstgehalt 10 500 Frs. für Verheiratete, 9600 Frs. für Unverheiratete. Probejahre: 3300—3600—3900—4200 Frs. in jährl. Steigerungen. Ruhegehalt, Witwen- und Waisengelder wie in Preußen; keine Abzüge vom Gehalt. Umzugskosten werden erstet. 15 akad., 7 sem. geb. Lehrer, 14 Lehrerinnen, 5 Hilfslehrkräfte.

A. Direktor.

Nr.	Name, Titel, Orden	Datum der Geburt	Konfession	Dat. d. j. öffentl. befäh. Prüf.	Lehr- befähigung	Ausstellungs- fähig seit	Antw. seit	Vorher	Gehalt i. Dbl. Francs	Verhältnis z. heimatb. Lehrkr.
*1	Gaster Bernhard Dr. RA4	28/12 67	e	25/11 93	D R G D L	1/10 95	1/4 02	1/4. 97 Dbl. Etralsfund	114 1)	2)

1) außerdem 1500 Frs. nicht ruhegehaltberechtigte Miets-Entschiädigung. 2) aus dem heim. Schuldienst ausgeschieden mit Aussicht auf Wiederanstellung.

B. Oberlehrer.

Nr.	Name, Titel, Orden	Datum der Geburt	Konfession	Zur Anstellung befähig. Prüf., Universität	Lehr- befähigung	Antw. seit	Vorher	Dienstalter	Gehalt i. Dbl. Francs	Verhältnis zur heimat- b. Lehrkr.
*1	Freund Albin Prof. Dr.	14/11 57	e	13/12. 84 Jena	G G D L G r	1/10 88	1/10. 86 Dbl. Friedrichsdorf	1/10 96	84 110	ausge- schieden
*2	Koch Philipp Dr. belg. Medaille Commém.	16/7 59	"	31/7. 84 Brüssel 4/2. 05 Bonn	D R G L G r	1/5 05	1/10. 84 Brüssel et. moy.	1/10 03	62	
3	de Brunn' Gau- dast Louis Filate	11/4 65	"	20/1. 87 Paris	G L G	1/10 99	Privatlehrer	1/10 02	69	